Newsletter 19.10.2025, 29. Sonntag im Jahreskreis



Impuls

In der Geschichte vom ungerechten Richter und der auf ihrem Recht beharrenden, wohl auch etwas ... nervigen Witwe scheint es Jesus erstaunlicherweise gar nicht zuerst um eine angemessene Rechtsprechung zu gehen. Vielmehr rückt er eine existentielle Haltung in den Fokus: allezeit beten. Darin nicht nachlassen. Glauben haben.

Nun wäre es ein absolutes Missverständnis, darin die Aufforderung zu sehen, irgendwelche Gebete in Endlosschleife zu verrichten. So hat Jesus selbst nicht gelebt, und an frommem Geplapper hat er, wie er einmal sagte, kein Interesse.

Es stimmt, in der Bibel gibt es nirgendwo eine Abhandlung über oder eine theoretische Einführung ins Beten. Aber immer, wenn vom Gebet die Rede ist, wird deutlich: Der biblische Mensch betet nicht etwas. Er drückt auch nicht einfach nur seine Gefühle aus, sondern stellt den eigenen Lebensbereich in das Gespräch mit Gott. Er betet sich selbst, sein eigenes Leben auf Gott hin, bringt es vor ihm zur Sprache, und zwar wetter- und konjunkturunabhängig. Und ohne (was vielleicht manchmal unsere Versuchung ist) ständig seine geistliche Temperatur zu überprüfen und auf die eigenen Stimmungs-Hochs oder -Tiefs zu achten. Sein Beten ist verdichtetes Leben, es hat Bodenkontakt und Erdgeruch!

Hier darf alles seinen Platz haben, darf hin- und herschwingen zwischen Klage und Vertrauen. "Er ist der gegenwärtige Gott. So wie er dich vorfindet, so nimmt er dich" (Meister Eckhart).

Der Glaube an Gottes Zugewandtheit stellt unsere Lebenswirklichkeit in viel größere Zusammenhänge als wir ahnen und gewöhnlich wahrnehmen.

So aber verwandelt uns das Beten. Es weitet das Herz und setzt in Beziehung.

Es macht aufmerksam dafür, dass Gott an jeder nächsten Ecke unseres Lebens auf uns wartet, lebendig und überraschend, und sagt: HIER BIN ICH. Ich höre dich. Hab Vertrauen, fürchte dich nicht.

Sr. Edith Kürpick

Monastische Gemeinschaft der Schwestern von Jerusalem an Groß Sankt Martin in der Pastoralen Einheit Köln-Mitte



Gottesdienstordnung vom 19.10.2025 – 26.10.2025

| Gottesdienstordnung vom 19.10.2025 – 26.10.2025 | |
|---|---|
| Sonntag, 19. Oktober | 29. Sonntag im Jahreskreis Ex 17,8-13,2 Tim 3,14 - 4,2, Ev: Lk 18,1-8 |
| 11.00 Uhr Basilika St. Gereon | HI. Messe (Pfr. Bußmann) |
| 11.00 Uhr St. Alban | HI. Messe (Pfr. Prof. Hoppe) |
| 11.00 Uhr St. Michael | Gottesdienst der Kirche für Köln mit Eucharistie (Pfarrer Frings) |
| 12.00 Uhr Basilika St. Gereon | Orgelmatinee 30 Minuten Orgelmusik mit Oskar Liao (Köln) - gespielt werden Werke von J.S. Bach und F. Mendelsohn. (Oska Liao) |
| | ohne Anmeldung, kostenfrei |
| 12.30 Uhr St. Alban | HI. Messe der anglophonen Gemeinde (P. Gregory White) |
| Montag, 20. Oktober | |
| 18.30 Uhr Basilika St. Gereon | Wortgottesdienst im Hochchor anschl. Bibelgespräch (Lk 18,9-14) (Zalfen) |
| Dienstag, 21. Oktober | HI. Ursula |
| 15.00 Uhr Apsis St. Michael | Seniorenmesse (P. Jochum) |
| Samstag, 25. Oktober | 30. Sonntag im Jahreskreis |
| | Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte |
| 14.00 Uhr Basilika St. Gereon | Trauung und Taufe (Pfr. Dr. Meiering) |
| Sonntag, 26. Oktober | 30. Sonntag im Jahreskreis |
| | Sir 35,15b-17.20-22a,2 Tim 4,6-8.16-18, Ev: Lk 18,9-14 |
| 11.00 Uhr Basilika St. Gereon | Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte Familian magaza (Daggara Thillainathan) |
| | Familienmesse (Regens Thillainathan) |
| 11.00 Uhr St. Alban | HI. Messe (Pfr. Prof. Hoppe) |
| 11.00 Uhr St. Michael | Gottesdienst der Kirche für Köln (Lk 18,9-14) (PR Zalfen) |
| 12.30 Uhr St. Alban | HI. Messe der anglophonen Gemeinde (P. Gregory White) |
| 17.00 Uhr Basilika St. Gereon | Orgelkonzert für Kinder und ihre Erwachsenen besonders für Kinder ab ca. 10 Jahre, kostenfrei |
| | Das Orgelkonzert für Kinder richtet sich besonders an Schulkinder ab der 3. Klasse mit ihren Erwachsenen. Neben ganz viel Orgelmusik gibt es Geschichten zu den Orgelstücken und deren Komponisten. (Markus Michael Littige Kriggen derf) |

Michael, Ulrike Krippendorf)

Infos zur Pfarrgemeinderats- u. Kirchenvorstandswahl

Ab dem 29. September finden Sie im Schaukasten das Plakat mit den endgültigen Kandidaten zur Pfarrgemeinderatswahl. Es können in St. Gereon bis zu 8 Pfarrgemeinderatsmitglieder gewählt werden. Falls Ergänzungsvorschläge eingegangen sein sollten, werden diese nach Prüfung der Richtigkeit auf der Vorschlagsliste/dem Plakat ergänzt.

Wenn Sie hier wählen möchten aber nicht in der Pfarrei St. Gereon wohnen, haben Sie die Möglichkeit von Montag, 29.9.- Samstag, 1.11. einen Antrag auf Eintrag in die Wählerliste von St. Gereon zu stellen.

Von Montag, 29. September bis zum Freitag, 7. November können Wahlberechtigte im Pfarrbüro St. Gereon Briefwahlunterlagen beantragen (Mo./Di./Do. 9-12h - Neumarkt 30, 50667 Köln, Mi./Fr. 9-12h, Gereonskloster2, 50670 Köln). Wahlberechtigt ist, wer 14 Jahre alt ist und in der Wählerliste steht.

Ab dem 11. Oktober finden Sie im Schaukasten das Plakat mit den endgültigen Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl.

Ab Montag, 13.Oktober bis Freitag, 7. November können Sie nun im Pfarrbüro auch Anträge zur Briefwahl für die Kirchenvorstandswahl stellen (Mo./Di./Do.: 9-12h - Neumarkt 30, 50667 Köln sowie Mi./Fr. 9-12h, Gereonskloster2, 50670 Köln). Es sind 6 Kirchenvorstandsmitglieder zu wählen. Auf die durch Aushang veröffentlichte Vorschlagsliste des Wahlausschusses wird hingewiesen.

Wahlberechtigt für die Kirchenvorstandswahl sind alle in der Pfarrei St. Gereon wohnenden Gemeindemitglieder, die am Wahltag 16 Jahre alt und alle, die in der Wählerliste eingetragen sind.



Familienkirche







KONZERT I 02.11.25 | 17 Uhr

Andreas Liebig (Baseler Münster)

A. de Cabezón - Pavana con su glosa

F. Mendelssohn - Sonata D-dur op. 65, 5

J. S. Bach - *Präludium und Fuge G-Dur* sowie weitere Werke von F. Correa de

Arauxo, A. Pärt, W. A. Mozart u. a..

Eintritt je Konzert: 15 € / 10 € Abokarte Konzerte I - III: 30 € / 20 €

KONZERT II 09.11.25 | 17 Uhr

Willibald Guggenmos (Augsburg)

G. Ropartz - Prélude funèbre

J. S. Bach - Präludium und Fuge f-Moll

J. Langlais - Suite Médiévale op. 56

sowie weitere Werke von G. Ropartz. und J. Vogt.

16.11.25 | 17 Uhr

Katelyn Emerson (GB/USA)

W. A. Mozart - Fantasia f-Moll (K 508)

R. Laurin - Sonata en Fa op. 7

M. Dupré - Symphonie II (Auszug)

sowie weitere Werke J. S. Bach, V. Lübeck und C. Tournemire.

Infos zu Kartenverkauf u. Programm: www.stgereon.de/orgelfesttage markus.michael@katholisch-in-koeln.de





ORGELKONZERT

für Kinder ab der 3. Klasse

Die Orgel und ihre Klangfarben entdecken Markus Michael | Ulrike Krippendorf

26.10.25 | 17 Uhr

Eintritt frei





Sankt Martin feiern

Sonntag, 9. November 17.00 - 18.00 Uhr auf dem Platz Gereonskloster

am Feuer stehen
Lieder singen
Sankt Martin spielen
Weckmann teilen



Am 30.10. kommt Ludwig Wansing nach St. Michael. Er hat früh für sich die Fotografie entdeckt und ist ein ausgewiesener Fachmann für die deutsche Friedhofskultur, die seit 5 Jahren zum immateriellen Kulturerbe gehört. Viele von uns haben Angehörige auf dem Melatenfriedhof und haben am 1. November vor ihre Gräber zu besuchen. Zur Vorbereitung auf Allerheiligen und falls du vor hast den Melatenfriedhof zu besuchen, zeigt er Fotos von Gräbern auf dem Melatenfriedhof und erzählt wissenswerte Aspekte über die Friedhofskultur, und die Symbole, die auf manchen Grabsteinen zu sehen sind. Umrahmen wird er die einzelnen Themenblöcke auf dem Klavier mit eigenen Kompositionen. Wenn dich das interessiert, komm gerne um 18:00 Uhr vorbei. Spenden für den Vortragenden sind gerne gesehen. 😊

An Allerheiligen selbst lädt Kirche für Köln zu einer multireligiösen Licht- und Erinnerungsfeier ein. Gemeinsam mit der Deutsch-Indischen Gesellschaft Köln gestalten wir einen Gottesdienst zum katholischen Allerheiligen und zum hinduistischen Diwali-Fest (Lichterfest). Es gibt Verbindendes, das wollen wir erleben mit viel Respekt vor den Unterschieden. Gemeinsam wollen wir an unsere Ahnen denken und für sie beten, jede*r in der eigenen Tradition und dennoch verbunden im gemeinsamen Anliegen. Biblische Texte und indische Mantren, indische Andachtslieder und Tänze auch zu biblischen Motiven, Fürbitten und Kerzenschein erwarten dich.

Wenn du Interesse an diesem ungewöhnlichen Experiment hast und dich auf Vertrautes und Andersartiges einlassen magst, dann bist du hier richtig und herzlich willkommen.



Pfarrei St. Gereon

Gereonskloster 2 50670 Köln 0221-2924 0565

st.gereon@katholisch-in-koeln.de www.stgereon.de

Bankverbindung

Pax-Bank Köln DE83 3706 0193 0010 2870 30 BIC GENODED1PAX

Kontakte

Pfarrbüro

Marion Vosen, Tom Hammes

0221-2924 0565

st.gereon@katholisch-in-koeln.de

www.stgereon.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Di., 9-12h (St. Aposteln, Neumarkt 30)

Mi. 11-13h u. 14 -16 Uhr (St. Gereon,

Gereonskloster 2)

Do., 9-12h (St. Aposteln, Neumarkt 30)

Fr., 9-12h (St. Gereon, Gereonskloster 2)

Domkapitular Dr. Dominik Meiering Leitender Pfarrer

0221-2924 0550

dominik.meiering@katholisch-in-koeln.de

Ulrike Krippendorf Gemeindereferentin

0221-2924 0568

ulrike.krippendorf@katholisch-in-koeln.de

Pfr. Klaus Bußmann

Subsidiar

0221-2924 0565

klaus-werner.bussmann@erzbistum-koeln.de

Diakon Uli Merz

Geistlicher Leiter Kirche für Köln

0151-1242 6606

ulrich.merz@katholisch-in-koeln.de

Dirk Jagodzinska

Küster

0171-1521 475

dirk.jagodzinska@katholisch-in-koeln.de

Manfred Behrendt

Küster

0160-9050 3078 (Bitte keine Anrufe; nur SMS) manfred.behrendt@katholisch-in-koeln.de

Markus Michael

Seelsorgebereichsmusiker

0176-4176 9707

Markus.michael@katholisch-in-koeln.de

Stefanie Müller

Leiterin Kinderhaus St. Alban

0221-521725

st.alban-kinderhaus@katholisch-in-koeln.de

Kirchenvorstand – Pfarrei St. Gereon

Pfr. Dr. Dominik Meiering (Vorsitzender) Andreas Sellner (Stellv. Vorsitzender)

0221-2924 0565

Pfarrgemeinderat St. Gereon

1.Vorsitzender: Dr. Reinhard Künstler

0221-2924 0565

Herzliche Grüße Ihr Team an und um St. Gereon!